

Tritt indeß Alles, unter die Communal-Garde nach der gesetzlichen Vorschrift, und gilt dieselbe ohne Ansehen der Person, so finden sich genug wackere Bürger, die freudig der gegenwärtigen Communal-Garde den Dienst erleichtern, ohne daß es weiterer Aufforderung bedürfe. Eine Communal-Garde, wo echter Gemeinsinn herrscht, sollte jedoch nicht in so viel Classen zerfallen, als die unsrige, sie zerfällt sonst zu leicht. In der Dresdner Communal-Garde, Pariser National-Garde, sind so viel Abtheilungen nicht; neben dem reichen Banquier steht der brave Schuhmacher, neben dem Künstler oder Professor der Böttcher in einem Gliede, und ein tüchtiger Schlosser-Meister commandirt die ganze Compagnie, eben weil er der Tüchtigste dazu ist und am besten zu commandiren versteht. So muß es seyn. Bei uns aber, *hinc illos lacrimas*, d. h. frei übersetzt: da liegt der Hase im Pfeffer, das wäre ja in Leipzig noch nicht da gewesen und darum kann's gar nicht seyn. Wo möglich jede Klasse für sich, wie in Indien. Deßhalb, meine Herren, rühmen Sie sich nur nicht Ihres größern Bürger sinnes, so lange es noch so — provisorisch bleibt. Sonst lächelt wohl selbst auch ein Bernährtinger über die Sucht, in Uniformen zu paradien; über Ihren ehren den Dienstleister wird Niemand ernstlich zu spötteln wagen.

Strenge Maaßregeln wollen Sie haben; die können noch gar nicht statt finden, so lange keine wirkliche Ordnung waltet; also bitten Sie lieber um baldige ordentliche Ordnung. Bis diese eintritt, muß auch alle namentliche Rüge u. terbleiben. Es giebt, meine werthen Mitbürger, auch noch manche andre gebietendere Gründe, sich dem Wachdienste zu entziehen, als der Ruhe zu pflegen. Ein Bürger-Gardist von 1813 und Communal-Gardist von 1830 im Namen Mehrerer.

**Exorzettel vom 28. November.**

Grimma'sches Thor. U.		Peterssthor. U.	
Gestern Abend.		Gestern Abend.	
Dr. v. Griesheim, v. Belsenig, im Schilde	4	Dr. D. Eberhardt, v. Halle, pass. durch	5
Auf der Dresdner Giltpost: Hr. D. Friederici, St. Adm. Kömisch u. Dr. Kfm. Küster, v. hier, v. Dresden zurück. Hr. Kfl. Mersch u. Wärensh v. Dresden, pass. durch	4	Die Braunschweiger Post	8
Dr. Kammerherr v. Kleist, v. Berlin, pass. durch	9	Hr. D. Birch, v. Riga, im Hotel de Russie	9
Die Dresdner reitende Post	7	Nachmittag	
Dr. Hblsm. Günthel, v. Wildenau, bei Rätzer.	7	Die Köthener fahrende Post	10
Hrn. Hblst. Trotteu u. Wilm, v. Rimmels, v. Pegold.	7	Auf der Berliner Giltpost: Dr. Kfm. Schardt, v. hier, v. Berlin zurück	3
Nachmittag.		Kannadter Thor. U.	
Hrn. Weber u. Herrmann, Auktionator v. Weissen, in Auerbachs Hofe	7	Gestern Abend.	
Die Breslauer fahrende Post	1	Die Frankfurter reitende Post	4
Hr. Graf v. Sulkowski, v. Dresden, unbest.	2	Hr. Kfm. Pelling, v. Erfurt, im Elefanten	5
Hr. Kammerherr v. Heildorf, a. Wehra, v. Dresden, pass. durch	2	Ihre Durchl. die Frau Fürstin v. Hohentlohe, aus Langenburg, v. Löben, im Hotel de Saxe	7
Halle'sches Thor. U.		Die Jena'sche fahrende Post	7
Gestern Abend.		Vormittag.	
Hr. Kfm. Congueville, v. Paris, im Hotel de Russie	6	Eine Eskorte von Wien	6
Hrn. Kfl. Sandmann, Ottens, Greger u. Bergsmann, v. hier, v. Frankfurt a. d. S. zurück	7	Hr. Berthold, Bewalter v. Bengelshof, im Adler.	9
Hr. Dtm. Dörge, v. Amtzeben, bei Rostock	8	Peterssthor. U.	
Hr. Baron v. Ackerman u. Hr. Partic. Sandfort, a. Dresden, v. Paris, in St. Hamburg	12	Gestern Abend.	
Vormittag.		Die Koburger fahrende Post	
Auf der Hamburger Giltpost: Hr. Kfl. Sommer u. Esche, von Magdeburg u. Kopenhagen, im Hotel de Russie u. pass. durch	3	Nachmittag.	
		Hr. Kfm. Wagger, v. hier, v. Prag zurück	
		D. P. S. I. A. I. B. A. T. U.	
		Gestern Abend.	
		Hr. Kfm. Simeschi, v. Venedig, im H. de Russie	
		Vormittag.	
		Auf der Chemnitzer Giltpost: Dr. Kfm. Klaus, v. hier, v. Chemnitz zurück	
		Die Freiberger fahrende Post	
		Hr. Kfm. Barthels, v. Hamburg, pass. durch	